

Spülbohrver- fahren



PORR

Spülbohrverfahren für Anker und Mikropfähle



Bohrung mit Außenspülung für Mikropfähle

Wirtschaftlich und sicher

Als führender Anbieter von Verpressankern und Mikropfählen bieten wir unterschiedliche Verankerungs- und Gründungssysteme aus einer Hand und damit immer die für Ihr Bauprojekt technisch und wirtschaftlich optimale Lösung. Beim Spülbohrverfahren kommen vergleichsweise kleine und damit kostengünstige Geräte zum Einsatz. Mit der Außenspülung erreichen wir einen schnellen Baufortschritt und können so aufgrund der hohen Tagesleistung besonders preisgünstig arbeiten. Durch die langjährige Erfahrung unseres Fachpersonals führen wir das Verfahren sicher aus.

Höhere Leistung und Sicherheit mit Außenspülung

Zum Herstellen der Bohrungen für das Setzen der Tragglieder stehen verschiedene Bohrverfahren zur Verfügung, die alle von unseren erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beherrscht werden.

Beim Außenspülbohrverfahren wird das per Bohrkronen gelöste Bohrgut mit einer Spülflüssigkeit an der Außenseite des Bohrrohres zum Bohrlochmund gefördert. Dadurch entsteht um das Bohrgestänge herum ein Ringraum, der einen schnellen Vortrieb ermöglicht und verhindert, dass sich das Bohrgut festsetzt. Zusätzlich wird durch das Außenspülen eine sehr gute Verzahnung mit dem anstehenden Baugrund erreicht, um so eine sichere Lastübertragung zu gewährleisten.

Höhere Tragfähigkeit durch Verpressen

Nach Erreichen der erforderlichen Bohrtiefe folgen Einbau und Verpressen des Traggliedes. Nachverpressungen zur Erhöhung der Tragfähigkeit können abhängig von den Baugrundparametern noch am selben oder am nächsten Tag erfolgen.

Das Vorspannen erfolgt sieben Tage nach dem Verpressen. Durch anschließende Abnahmeprüfungen wird belegt, dass jeder Verpressanker bzw. Mikropfahl voll funktionsfähig ist. So garantieren wir Ihnen durchgängig hohe Sicherheit in der Ausführung.

Drucksensibles Bohren bei fehlender Kampfmittelfreiheit

Eine besondere Herausforderung ist gegeben, wenn keine Kampfmittelfreiheit vorhanden ist. In solchen Fällen kommt unser Bohrgestänge für drucksensibles Bohren zum Einsatz. In Begleitung eines Sachverständigen nach §20 Sprengstoffgesetz werden die Verdachtsflächen abgebohrt, um eine Bohrfreigabe zu erzielen. Hierzu besitzt PORR Spezialtiefbau nach §7 Sprengstoffgesetz eine besondere Erlaubnis. Damit setzen wir in schwer sondierbaren Bereichen, unter Beachtung der jeweiligen Bundeslandspezifischen Vorgaben zum Umgang mit Kampfmitteln, Ihr Projekt sicher und unkompliziert um.

Wirtschaftlich und sicher

- Optimale Bohrgutförderung durch Außenspülung.
- Die Verpressstrecke wird sauber mit einer unebenen Oberfläche (Wurzeleffekt) hergestellt.
- Schneller Bohrfortschritt. Hohe Tagesleistungen.
- Preisgünstiges Verfahren mit zugleich hoher technischer Ausführungssicherheit.
- Bundesweit flexibel und schnell einsetzbar.
- Auch kleine Projekte können wirtschaftlich umgesetzt werden.
- Mit kompakten Geräten und kleiner Baustelleneinrichtung schneller Transport sowie Auf- und Abbau.
- Sicherheit durch DIBt-Bauartgenehmigung.
- Hohe Anpassungsfähigkeit an örtliche Gegebenheiten.

Verfahren und Ausführungsvarianten

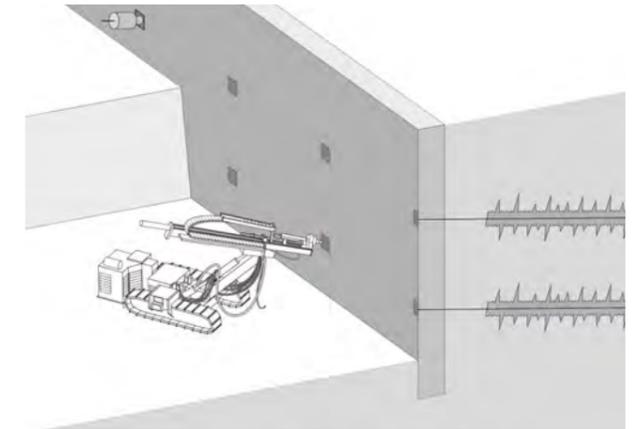
- Spülbohrverfahren mit Außenspülung für Verpressanker und Mikropfähle.
- Mehrere allgemeine Bauartgenehmigungen des DIBt stehen zur Verfügung.

Prüfungen

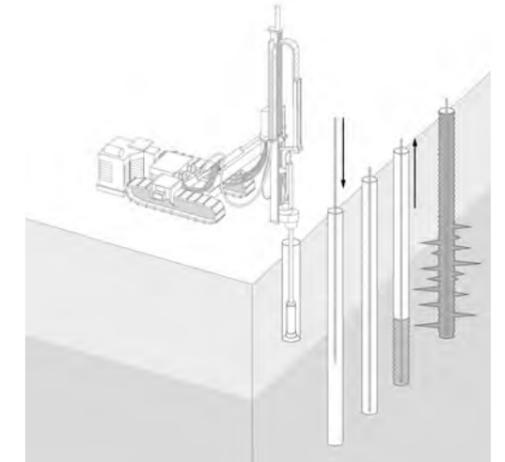
- Eigene Produktion der Tragglieder in Deutschland mit Fremdüberwachung durch die Materialprüfanstalt NRW.
- Herstellungsprotokolle
- Eignungs- und Abnahmeprüfungen
- Probelastungen
- Alle Prozesse unterliegen dem gemäß DIN EN ISO 9001 zertifizierten Qualitätsmanagementsystem der PORR Spezialtiefbau.

Anwendungen

- Baugrubensicherungen
- Böschungssicherungen
- Auftriebssicherungen
- Gründungen
- Nachgründungen im Bestand
- Abfangungen



Ankerherstellung



Mikropfahlherstellung



Bohrung mit Außenspülung für eine geplante Rückverankerung.

PORR Spezialtiefbau GmbH
Walter-Gropius-Straße 23
80807 München
T +49 89 71001-500
spezialtiefbau@porr.de
porr.de/spezialtiefbau

PORR